



Die Schulzusage – Alia Hellström wird an der Schule ihrer Träume aufgenommen. Lies dir den Brief durch!

Windstett, 5. Juni 2021

Sie wurden in die AfzR (Akademie für zukünftige Raumfahrer*innen) aufgenommen!

Sehr geehrte Frau Hellström,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Sie an unserer Schule in das Programm für zukünftige Raumfahrer*innen aufgenommen wurden! Ihr Bewerbungsschreiben hat uns - zusammen mit Ihren Zeugnissen - überzeugt.

Die Ausbildung der AfzR beginnt mit kommendem Wintersemester. Wir bitten Sie, sich bis zum 1. September in unserem Internat in Windstett einzufinden. Alle notwendigen Unterlagen und Materialien stellen wir Ihnen zur Verfügung.
Bitte um weitestgehende Geheimhaltung Ihrer Ausbildung!

Auf ein persönliches Kennenlernen freut sich

Ihre AfzR-Forschungsleitung
Dr. R. Lebnis

Lebnis

1. Beantworte folgende Fragen zu Alis Brief!

a) Wofür steht AfzR?

b) Warum wurde Alia Hellström in die Akademie aufgenommen?

c) Wo befindet sich die Schule?

d) Was bedeutet der Satz: „Bitte um weitestgehende Geheimhaltung Ihrer Ausbildung!“?

e) Wer leitet die AfzR?


B1
Erde an Nerd
Lies dir den Text durch und beantworte die Fragen!

Da stand es – schwarz auf weiß: „Gratulation! Sie wurden in die AfzR aufgenommen!“ Überrascht blickte das flachsblonde Mädchen auf den Umschlag. Kein Zweifel, der Brief war an sie, Alia Hellström, gerichtet. Ihre Wangen brannten, als sie alles nochmals kontrollierte. Sie konnte es nicht glauben: Sie war in die Schule ihrer Träume aufgenommen worden – und das, obwohl sie sich nicht einmal dafür beworben hatte! Wie konnte das nur sein? Sie kam sich vor, als wäre sie unverhofft als Heldin in einem Fantasyroman gelandet. Sie musste an Harry Potter denken, als er seine Einladung für Hogwarts bekommen hatte. Doch das hier war viel, viiiieel besser. Denn die AfzR war die Akademie für zukünftige Raumfahrer*innen und wenn Alia von einer Sache in ihrem Leben träumte, dann war das das Weltall.

Schon als sie kaum laufen hatte können, hatte Alia bei ihrem Großvater in Finnland nachts durch sein Teleskop in den Sternenhimmel geblickt - und hatte sich verliebt. In Sterne, Galaxien, Asteroiden und alles sonst, was es da draußen gab. Seither hatte sie alle Bücher und Comics verschlungen, die auch nur irgendetwas mit dem Universum zu tun hatten. „Bücherwurm“ nannten sie manche, aber für sie waren diese Bücher Freunde und sie verstand sie besser als so manche Kinder in ihrem Alter. In der Schule war sie oft unsicher und schüchtern, obwohl sie eigentlich eine sehr gute Schülerin war. Vor allem in Mathematik und den Naturwissenschaften glänzte sie. Aber anders als ihre ältere Schwester Ida, war sie nicht „cool“, nicht selbstsicher und beliebt. Nie hätte sie es also gewagt, sich für die Schule ihrer Träume zu bewerben.

„Haaalloooo, Erde an Nerd! Was ist los? Du blockierst die Tür“, ungeduldig stupste Ida ihrer Schwester den Zeigefinger in die Schulter. „Was ist los? Du siehst aus, als hättest du einen Geist gesehen!“, ergänzte sie überrascht, als sie in Alias Gesicht blickte. Doch dieser fehlten die Worte. „Ich, ich...“, sie brach den Satz wieder ab. Ida wollte sie schon genervt zur Seite schieben, als ihr ein Gedanke kam und ein Lächeln über ihr Gesicht huschte. „Sie haben dich also aufgenommen?“, fragte sie. Alia konnte nur nicken. „Wusste ich es doch!“, lachte ihre große Schwester erleichtert und umarmte das Mädchen stürmisch. „Da habe ich aber etwas bei dir gut!“, flüsterte sie in Alias Ohr.


1. Beantworte folgende Fragen zum Text!

a) Worüber freut sich Alia?

b) Warum ist die AfzR die Schule ihrer Träume?





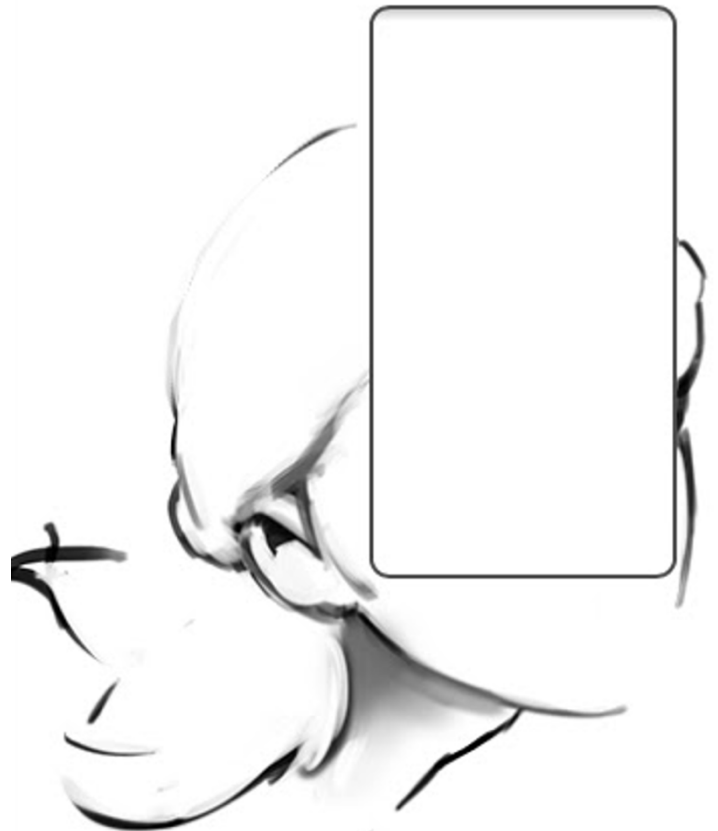
c) Wer hat das Bewerbungsschreiben für Alia wohl abgeschickt?

d) Wie unterscheiden sich die beiden Schwestern voneinander?

e) Woran kann man erkennen, dass sie sich mögen?

f) Erkläre, welche Eigenschaften und Interessen der Bewerberin die AfzR vermutlich überzeugt haben!

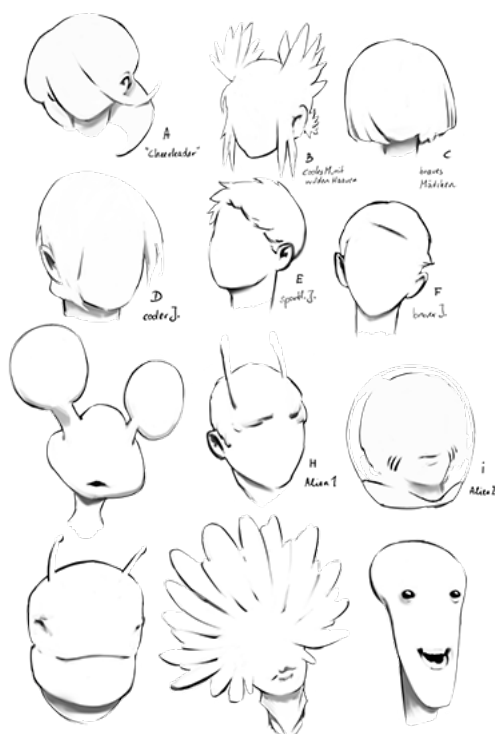
2. Nenne Eigenschaften und Interessen, die Alia auszeichnen und trage sie in den Kopfumriss ein!





B2 Wer bin ich?

- PDF-Seite 7 bis Seite 18 (Blätter mit zwölf verschiedenen Kopfumrissen) dreimal ausdrucken! Das ergibt 36 Seiten, so dass jeder Schüler und jede Schülerin in der Klasse eine Seite wählen kann.
- Wähle einen Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen alles, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!
- Sammelt nun alle Blätter ein und hängt sie in der Klasse auf! Könnt ihr erraten, um wessen Köpfe es sich handelt? Schreibt die Namen auf die Blätter!
- Ihr erhaltet nun ein Blatt von einer/m eurer Mitschüler*innen. Verfasst einen kurzen Text, in welchen ihr beschreibt, wie diese Person sein könnte!





C1

Unsere Schule
Gebäude Rallye

1. Versucht in Dreiergruppen innerhalb der nächsten 15 Minuten folgende Fragen über unser Schulgebäude zu beantworten! Ihr dürft euch dafür frei im Schulgebäude bewegen. Bitte seid leise und höflich! (Kein Laufen!)

a) Wie heißen deine Nachbarklassen? (2 Punkte)

b) Schreibe den Titel eines Buches auf, welches in oder vor der Bibliothek zu sehen ist! (1 Punkt)

c) Finde die Namen von zwei Lehrer*innen heraus, deren Nachname mit „S“ beginnt! (2 Punkte)

d) Wie viele Klassenräume befinden sich in deinem Gang? (1 Punkt)

e) Wer arbeitet bei uns im Sekretariat? (1 Punkt)

f) Wie viele Werksäle hat das Schulgebäude? (1 Punkt)

g) Wer ist der Klassenvorstand der 3a? (1 Punkt)

h) Wie viele Tische stehen in deiner Klasse? (1 Punkt)

i) Wie heißt unser Schularzt oder unsere Ärztin? (1 Punkt)

j) Schreibe den Namen eines/r Schulwarts*in auf! (1 Punkt)

k) Wie viele Informatiksäle gibt es in der Schule? (1 Punkt)



- l) Beschreibe ein Bild, das in einem Schulgang hängt, möglichst genau! (bis zu 5 Punkte)

2. Überlegt euch in eurer Dreiergruppe eine richtige und eine falsche Information über die Schule!

Die anderen müssen dann herausfinden, welche wahr und welche erfunden ist und ihre Meinung begründen! Ihr bekommt Zusatzpunkte, wenn sie nicht dahinterkommen.

Richtig:

Falsch:



C2

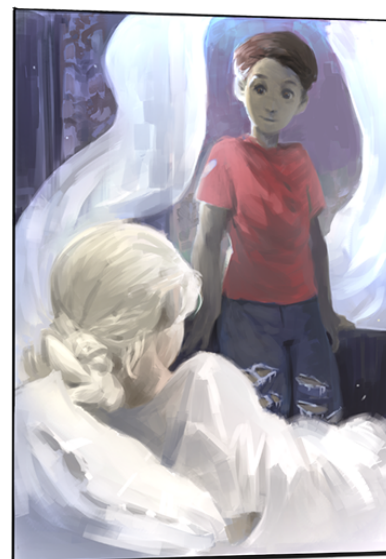
Ali greift nach den Sternen **Lies dir den Text durch und beantworte die Fragen!**

Endlich war es so weit! Ali packte ihren Koffer in ihrem Zimmer in der Akademie für zukünftige Raumfahrer*innen aus. Was, wenn ihre neuen Mitbewohner im Internat ihr ganzes Zeug total uncool finden würden? Bisher hatte Alia Hellström nicht gerade zu den coolen Mädchen gezählt. Dafür war sie mit ihren Hobbys – wie Mathematikbücher zu lesen und Teleskope zu bauen - zu anders gewesen. Das hatte sie sich zumindest immer gedacht. Vielleicht würde ja nun alles anders werden, hier, in der neuen Schule, wo ja vermutlich lauter Nerds mit ähnlichen Interessen wie den ihren zu finden sein würden...

Die Autofahrt ins Internat war lang und unbequem gewesen...kein Wunder, ihre ganze Familie hat sich zu fünft in den kleinen Mazda gequetscht...Mama, Papa, Ida und Opa Hellström, der im Sommer für ein paar Wochen auf Besuch gekommen war. Von ihm, dem ehemaligen Astronomieprofessor, hatte Ali wohl auch ihr Interesse am Weltall geerbt, jetzt war er jedenfalls mächtig stolz auf seine „kleine Ali“, die tatsächlich Raumfahrerin werden sollte.

Ali ließ sich erschöpft aufs Bett fallen. Sie musste wohl sofort eingeschlafen sein, denn als sie aufwachte, blickte sie direkt in die frechen Augen eines Jungen – oder war es ein Mädchen? – die sie neugierig musterten.

Groß, schlaksig, mit braunen kurzen Haaren und ebenso braunen, fröhlichen Augen stand da jemand in Jeans und pinkem T-Shirt an ihrem Bett und sagte: „Hallo, ich bin Teddy! Du bist wohl meine neue Zimmerkollegin?“ „J...ja!“, flüsterte Ali und setzte sich schnell auf. „Da hast du ja fast verschlafen! Gleich gibt's Frühstück! Soll ich dir vorher noch schnell die Akademie zeigen?“ Ali war sofort hellwach: „Oh ja! Unbedingt!“



Teddy – wie sich herausstellte, war sie ein Mädchen – und Ali schlenderten durch endlose Gänge und Treppenhäuser. Überall kamen ihnen andere Schüler und Schülerinnen ihres Alters entgegen. Manche schüchtern zu Boden starrend, andere freundlich lächelnd und viele schon in kleinen Grüppchen plappernd und plaudernd...immer wieder hörte man Gelächter durch die Gänge schallen.

„Hier sind die Bibliothek und das Forschungszentrum“, sagte Teddy plötzlich und deutete auf ein modernes, gläsernes Gebäude im Innenhof. „Und da hinten siehst du die Trainingshalle der Raumfahrer*innen“, fügte sie hinzu, während sie auf eine unscheinbare Tür am hinteren Ende des Ganges deutete. „Das klingt ja super spannend!“, rief Ali, die es gar nicht erwarten konnte, endlich schwerelos durch Raumschiffe zu schweben und kopfüber Astronautennahrung zu verspeisen. So hatte sie sich zumindest den Raumfahreralltag immer vorgestellt...

„Hast du denn gar keinen Hunger?“ Teddy riss sie aus ihren Tagträumen. „Ja, klar, doch!“, Ali räusperte sich... „Dann komm mit, da drüben ist unsere Kantine!“ Teddy hüpfte voraus und Ali rannte hinterher...ein herrliches Frühstücksbuffet mit frischem Gebäck, Müsli, Obst und Gemüse, Schinken und Käse stand im Frühstücksraum bereit. „Ida würde mich jetzt schon beneiden!“, dachte Ali und grinste bis über beide Ohren – und bemerkte erst in diesem Moment, wie hungrig sie die ganze Zeit schon gewesen war.





1. Richtig oder falsch? Kreuze an!

- a) Ali war schon immer beliebt.
 b) Alis Opa war früher Astronomieprofessor.
 c) Teddy ist ihr neuer Mitbewohner.
 d) Zum Frühstück gibt es Raumfahrernahrung.

Richtig

Falsch

2. Beschreibe folgende Begriffe aus dem Text mit anderen Worten! Du kannst ein Wörterbuch zur Hilfe nehmen!

Teleskop

Astronomie

schlaksig

schwereelos

Kantine

unscheinbar

3. Ali hat auch ihr Tagebuch mit ins Internat genommen. Was hat sie an diesem Abend hineingeschrieben? Entwirf ihren Tagebucheintrag!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

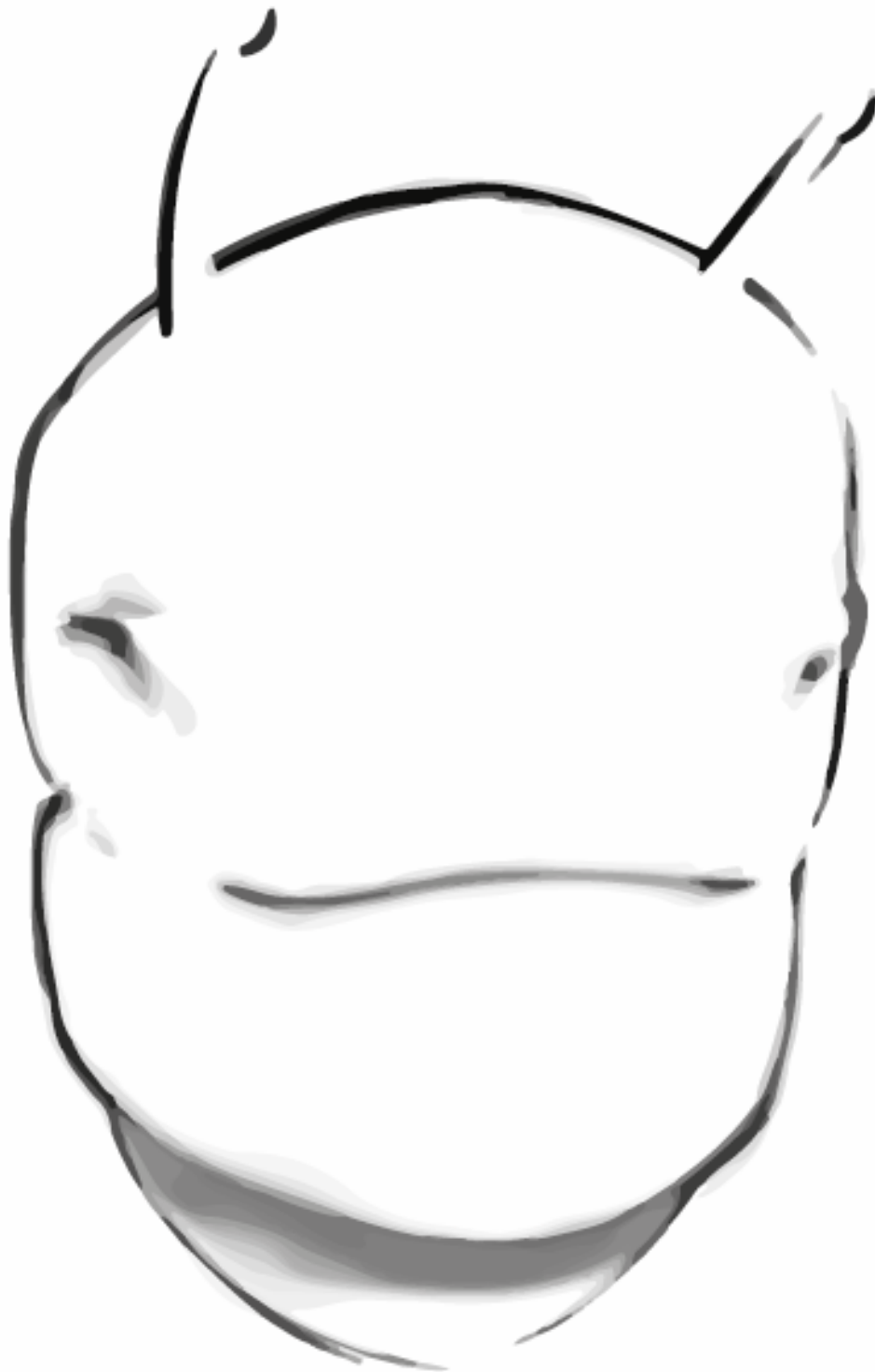
Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!





B2

Wähle den Kopfumriss, der am ehesten zu dir passt! Zeichne und schreibe in diesen hinein, was dir so durch den Kopf geht, dir wichtig ist und dich ausmacht!

